

Verhandlungsblatt

Das Königreich Sachsen

Sachsen war unter seinem König Friedrich August I. ein **treuer Verbündeter Napoleons**. Nach der Völkerschlacht bei Leipzig 1813 nahm Preußen den sächsischen König gefangen und beanspruchte ganz Sachsen als Entschädigung für die während der Napoleonischen Kriege erlittenen Verluste. Die Zukunft Sachsens steht in Wien 1815 auf dem Spiel...

Statements

- 1) **Verteilt** die **Rollenkarten** in der Gruppe (Karten mit Flaggen / Wappen) und lest die Rollenbeschreibung.
Erstellt ein kurzes **Verhandlungsstatement** aus Sicht eurer jeweiligen Rolle und eröffnet damit die Verhandlungs runde.

Lest nur die **eigene** Rollenbeschreibung!



- 2) **Diskutiert** nun über die zukünftige Form Deutschlands und findet einen Kompromiss.

„Friedrich Wilhelm III. ist König von Sachsen!“

Nutzt auch das **Kartenmaterial** für eure Argumentation!

„Friedrich August I. bleibt König von Sachsen!“

„Sachsen muss geteilt werden!“



- 3) **Wählt** jetzt in der Anwendung „Willkommen in Wien“ auf IDA den Streitpunkt Die deutsche Frage aus.
Bearbeitet gemeinsam die Aufgaben in der Anwendung.
- 4) **Notiert** in eigenen Stichpunkten die Lösung aus der Kongressakte:



Seid ihr schneller fertig als die anderen Gruppen?
Dann geht in der Anwendung zurück und besucht den **Ball!**



- 5) **Vergleicht** eure eigenen Verhandlungen mit dem historischen Ergebnis.

